

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1853

28.1.1853 (No. 27)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 27.

Freitag den 28. Januar

1853.

Gefunden und bei der Polizei deponirt:

Ein Schleier. — Ein Ohrengehänge. — Der Griff eines Stöckchens. — Ein Handtuch. — Eine Schürze und ein Sacktuch.

Waisenhaus.

An Geschenken haben wir wiederum erhalten: von den Gehülfen der hiesigen Küfer-, Metzger- und Bierbrauerzunft durch Herrn Altgesell Heinrich Ziegler auf einem Ball im Promenadenhaus gesammelt 7 fl. 24 kr.; von E. und G. K. aus Veranlassung der Taufe ihres jüngsten Kindes 10 fl. zum Grundstock; von Frau F. F. im Waisenhaus abgegeben 2 Zehnguldenstücke; desgleichen von einer Sammlung bei einer am 9. d. M. stattgehabten Hochzeit 1 fl. 30 kr.; von dem verehrlichen Comite der Kreuzersammlung 40 fl.; von dem Gewerbeverein dahier mehrere nicht abgeholte Loos-Gewinnste von der im September und Oktober v. J. im Sommerfale des Museums abgehaltenen Gewerbeausstellung im Werth von 53 fl. 30 kr.

Für diese reichlichen Gaben danken wir verbindlichst.

Karlsruhe den 27. Januar 1853.

Der Verwaltungsrath.

Privatspargesellschaft.

Die Sparbüchlein, welche zur Abrechnung übergeben worden sind, können von morgen, Samstag den 29. d. M. an, von Morgens bis Abends, bei dem Einzieher Reich, Blumenstraße Nr. 13, zurückgenommen, oder durch vertraute Personen abgeholt werden.

Diejenigen Mitglieder, welche bisher versäumt haben ihre Büchlein zur Abrechnung vorzulegen, werden gebeten, sie ohne Verzug bei dem Einzieher abzugeben, widrigenfalls man sie auf ihre Kosten abholen lassen müßte.

Karlsruhe den 27. Januar 1853.

Der Verwaltungsrath.

Versteigerungen und Verkäufe.

Fahrnißversteigerung

Auf Antrag der Beteiligten werden aus dem Nachlasse der dahier verstorbenen Elisabeth Spengel in deren Wohnung, Hirschstraße Nr. 3 b., Freitag den 28. d. M.,

Morgens 8½ Uhr anfangend,

versteigert:

Gold und Silber, Frauenkleider, Bettung und Weißzeug, Schreinwerk, Küchengeschirr und verschiedener Hausrath.

Karlsruhe den 26. Januar 1853.

Großh. Stadtamtsrevisorat.

B. W. v. A. R.:

Mayer.

Dünger-Versteigerung.

Montag den 31. d. M., Nachmittags 2 Uhr, wird das Ergebnis an Pferdebünger aus den Militärstellungen in Gottesau für den Monat Februar gegen baare Bezahlung versteigert.

Gottesau den 26. Januar 1853.

Berechnung des Großh. Artillerie-Regiments.

M i c h a e l, Rechnungsführer.

Wohnungsanträge und Gesuche.

Amalienstraße Nr. 87, im Gasthaus zur Rose, sind im Seitenbau zwei Logis zu vermieten, jedes enthält 3 Zimmer, nebst den übrigen Erfordernissen, und werden billig abgegeben; dieselben können am 23. April bezogen werden.

Blumenstraße Nr. 5 ist ein gut möbilitertes Zimmer sogleich oder auf den 1. Februar zu vermieten. Das Nähere im untern Stock daselbst.

Durlacherthorstraße Nr. 59 sind mehrere Logis zu vermieten, wovon zwei sogleich oder auf den 23. April bezogen werden können: eines im untern Stock, auf die Straße gehend, und zwei Dachlogis nebst allen Bequemlichkeiten. Zu erfragen im Hinterhaus.

Erbprinzenstraße Nr. 29 ist der zweite, obere Stock, bestehend in 5 Zimmern mit Küche, 2 Mansardenkammern, nebst Küche und allen andern Erfordernissen, auf den 23. April zu vermieten. Das Logis ist Mittags zwischen 1 — 2 Uhr einzusehen, und das Nähere im untern Stock zu erfragen.

Herrenstraße (kleine) Nr. 9 ist ein schönes Logis zu vermieten, bestehend in 5 Zimmern, Alkof, Küche, Keller, Holzplatz nebst Speicherkammer, und kann auf den 23. April bezogen werden.

Imm.

Imm.

Imm.

Contag.

2. Imm.
Schmidt Wain

by. Bauer

by. W. Zoller

by. Wolff-Cl

by. Dupr.

Hirschstraße Nr. 3 b. ist im untern Stock eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Alkof, einer Speicherkammer, Küche, Keller u., auf den 23. April zu vermieten. Das Nähere zu erfragen bei Apotheker G ö r g e r.

Arleth. by. Langestraße Nr. 93 ist ein Logis von 4—5 Zimmern nebst Zugehör auf den 23. April zu vermieten. Auch sind daselbst zwei möblierte Zimmer einzeln, sogleich beziehbar, zu vermieten.

Zmul.
G. Hüentle. Langestraße Nr. 128 ist im ersten Stock eine Wohnung von 2 Zimmern und einer Werkstätte; im zweiten Stock eine solche mit einem Zimmer, und im dritten Stock eine mit 2 Zimmern, eine jede mit Küche, Keller, Speicherkammer u. versehen, auf den 23. April zu vermieten, und das Nähere bei Schreinermeister Meier, Erbprinzenstraße Nr. 13 zu erfragen.

Zmul. by. Langestraße Nr. 165 ist der zweite Stock, bestehend in 7 Zimmern, 2 Alkoven, Küche, 2 Kammern, Holzremise, Keller, nebst übrigen Bequemlichkeiten, auf den 23. April zu vermieten. Näheres bei **W. Simmelheber.**

Milo. by. Linkenheimerthorstraße Nr. 5, im ersten Stock vornenheraus, ist ein Logis von 1 oder 2 Zimmern an einen ledigen Herrn sogleich, und im Hintergebäude ein Logis von 2 Zimmern, Küche und sonstigen Bequemlichkeiten an eine stille Familie auf den 23. April zu vermieten.

Tauber. by. Stephaniensstraße Nr. 92 ist der untere Stock zu vermieten und kann auf den 23. April bezogen werden, bestehend in 6 Zimmern, Alkof, 2 verrohrten Speicherräumen, einem verschließbaren Trockenspeicher, Küche, Theil am Waschhaus, zwei Kellern, Pferd stall zu 2 Pferden, Heuspeicher nebst Holzstall. Das Nähere Amalienstraße Nr. 37.

Mair. by. Waldstraße (alte) Nr. 26 ist im Hintergebäude ein Logis mit 2 Zimmern und Zugehör auf den 23. April zu vermieten. Das Nähere im untern Stock im Hintergebäude zu erfragen.

Leben. by. Waldstraße Nr. 30 ist ein Logis zu vermieten, bestehend in 2 Zimmern, Küche, verrohrter Speicherkammer, Keller und Holzplatz, und ist auf den 23. April zu beziehen. Näheres zu erfragen eine Stiege hoch.

Zmul.
ormser. Waldstraße Nr. 85 ist der untere Stock, bestehend in 3 Zimmern, Mansardenzimmer, Küche, Keller, Holzlager u., sogleich oder auf den 23. April zu vermieten, und wird bemerkt, daß sich dabei ein Garten zur Benutzung befindet. Näheres Herrenstraße Nr. 17.

Förderer. by. Bähringerstraße Nr. 31 ist im Vorderhaus ein Logis, bestehend in 2 Zimmern, Küche, sodann eines im Hinterhaus, bestehend in Stube, Alkof, Kammer, Küche und allen übrigen Bequemlichkeiten, auf den 23. April zu vermieten.

Zmul. 4.
ttlinger.
nbr. vnu.
vnd. by. Bähringerstraße Nr. 44 ist zu ebener Erde auf den 23. April eine Wohnung von 4 Zimmern, nebst Zugehör zu vermieten; auf Verlangen kann auch Remise und Stallung dazu gegeben werden. Ebenfalls ist im Hintergebäude ein Logis zu vermieten.

n. D. by.
morling. Bähringerstraße Nr. 54 ist im Hinterhause ein kleines Logis, sogleich oder auch später beziehbar,

zu vermieten. Näheres ebendasselbst im Hinterhause.

Bähringerstraße Nr. 78, Sommerseite, ist der dritte Stock, bestehend in 5 heizbaren Zimmern, 2 Speicherkammern, Antheil an der Waschküche und Trockenspeicher, auf den 23. April d. J. zu vermieten. Näheres Bähringerstraße Nr. 80, allwo auch ein einspänniger Rollwagen angekauft wird.

Birkel (innerer) Nr. 8 ist ein Logis von vier Zimmern, Küche, Keller, Holzremise, Magd- und Speicherkammer sogleich oder später zu vermieten.

Im Eck der Langen- und Lammstraße Nr. 7 ist im zweiten Stock eine freundliche Wohnung von 5 Zimmern, Küche, Kammer u. auf den 23. April zu vermieten.

Im Eckhause der Langen- und Herrenstraße Nr. 17 ist der dritte Stock, bestehend in 4—5 Zimmern, Küche, Keller, Mansarden und sonstigen Bequemlichkeiten, sogleich oder auf den 23. April zu vermieten.

In Mitte der Stadt, innerer Birkel Nr. 22, ist im Hintergebäude eine Wohnung zu vermieten, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller, nebst Holzplatz, und kann auf den 23. April bezogen werden.

Zu vermieten: auf den 23. April oder 1. Mai zwei aneinander stoßende, neu hergerichtete Zimmer mit oder ohne Möbel; auf Verlangen kann auch Kost gegeben werden. Das Nähere Kasernenstraße Nr. 6 zu ebener Erde.

(1) [Wohnungsgesuch.] Es wird eine Wohnung von 5—6 geräumigen Zimmern nebst Zugehör und Stallung für wenigstens 2 Pferde zu mieten gesucht. Näheres Stephaniensstraße Nr. 92 im untern Stock.

Wohnungsgesuch.

Eine Familie von zwei Personen sucht auf den 23. April im zweiten Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche u., zwischen der Adler- bis Herrenstraße gelegen.

Anerbietungen wollen gefälligst Kronenstraße Nr. 52 im untern Stock abgegeben werden.

Zimmergesuch.

Ein zwischen der Karls- und Karl-Friedrichsstraße gelegenes, möbliertes Zimmer wird auf den 1. März zu mieten gesucht. Derselbe mit Preisansatz können im Kontor dieses Blattes unter der Chiffre S. B. hinterlegt werden.

Bermischte Nachrichten.

(1) [Kapitalien gesuch.] Gegen doppelte Versicherung in Piegenschaften (Großh. Oberamt Durlach) werden kleinere Kapitalien von 500, 300, 220, 140, 120, 100 und 80 fl. aufzunehmen gesucht. Näheres bei F. Schreiber, Kronenstraße Nr. 11.

(1) [Dienst Antrag.] Ein Mädchen, das waschen, putzen und allen Arbeiten vorstehen kann, auch gute Zeugnisse aufzuweisen hat, findet sogleich einen Dienst. Näheres Langestraße Nr. 97.

(1) [Dienst gesuch.] Ein Mädchen, welches kochen, waschen, putzen, spinnen, nähen und allen häuslichen Geschäften vorstehen kann, auch gute Zeug-

nisse aufzuweisen hat, sucht zum sofortigen Eintritt eine Stelle bei einer stillen Familie; dasselbe sieht mehr auf gute Behandlung als auf großen Lohn. Zu erfragen Durlacherthorstraße Nr. 26 im zweiten Stock.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches kochen, waschen, bügeln, nähen, stricken und schön spinnen kann, sucht einen Dienst und kann sogleich eintreten. Zu erfragen in der Waldhornstraße Nr. 34 im zweiten Stock vornenheraus.

(1) [Dienstgesuche.] Zwei Mädchen, welche sehr gut kochen können, sich allen häuslichen Arbeiten unterziehen und gute Zeugnisse besitzen, suchen Dienste und können sogleich eintreten. Zu erfragen in der Waldhornstraße Nr. 44.

(1) [Dienstgesuch.] Ein ordentliches, reinliches, fleißiges Mädchen, welches sehr schön weisnähen, bügeln, auch gut kochen, putzen und waschen kann, in jeder häuslichen Arbeit gut erfahren ist und von ihrer Herrschaft gut empfohlen wird, sucht sogleich eine Stelle. Näheres ist im Kontor dieses Blattes zu erfragen.

(1) [Verlorenes.] Gestern Vormittag wurde durch die Steinstraße über den Marktplatz bis in die Ritterstraße 1/2 Stab schwarzer Moire verloren. Der redliche Finder wolle denselben gegen eine Belohnung bei Sattlermeister Gastel, Ritterstraße Nr. 8, abgeben.

(1) [Verlorenes.] Am letzten Maskenball wurde in der Eintracht ein weißes Batisttaschentuch mit weißem Kranz und weißem Namen verloren. Der redliche Finder wird gebeten, es gegen eine angemessene Belohnung bei Herrn Hausmeister Wolff abzugeben.

(2) [Verlorenes.] Eine Messingkapsel zu Patentachsen ging am 25. d. M. in hiesiger Stadt verloren. Dem Ueberbringer wird der doppelte Betrag des Messingwerths in der Waldhornstraße Nr. 1 bezahlt.

Für ein junges Frauenzimmer aus guter Familie, das im Kleidermachen, Weisnähen und Bügeln erfahren ist, auch sonstigen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, wird sogleich oder auf Ostern eine Stelle gesucht, und deshalb Näheres zu erfragen in der Waldstraße Nr. 32 a. im 4. Stock.

Den 26., Abends zwischen 6 und 7 Uhr, hat sich ein kleines englisches Wachtelhündchen verlaufen; dasselbe geht auf den Ruf „Däsch“ und ist schwarz und gelb gezeichnet. Man bittet den redlichen Finder, dasselbe gegen eine gute Belohnung im Hause Nr. 1 der Linkenheimerthorstraße abzugeben.

Spitalstraße Nr. 41 ist Spänerde zu haben, der zweispännige Wagen voll zu 12 kr.

Wirthschafts-Verpachtung.

Eine in bester Lage gelegene Gastwirthschaft ist (möblirt) zu verpachten. Das Nähere im Kontor dieses Blattes.

Karlsruhe.

Wirthschafts-Verpachtung.

Es wird beabsichtigt, ein vollständig eingerichtetes, in der Nähe der hiesigen Stadt an einer sehr gangbaren Straße gelegenes Gasthaus, welches nach Lage und Umfang zu einem sehr schwunghaften Wirthschaftsbetrieb Gelegenheit darbietet, je nach Uebereinkommen auf eine kürzere oder längere Reihe von Jahren aus freier Hand zu verpachten. Es wird jedoch nur ein ganz zuverlässiger Mann als Pächter angenommen, wogegen aber einem solchen auch die allervortheilhaftesten Bedingungen werden eingeräumt werden.

Pacht Liebhaber können die Adresse des Verpächters im Kontor dieses Blattes erfahren.

Privat-Bekanntmachungen.

Frisch gewässerte Stockfische sind fortwährend zu haben bei

L. W. Haaf.

Glacé-Handschuhe

sind so eben in großer Auswahl eingetroffen, was ich hiermit empfehlend anzeige.

Wilhelm Himmelheber.

Gehorsamt Unterzeichnete bringt ihr früheres Geschäft wieder in Erinnerung: Blonden und Spigen wie neu zu waschen, sowie alles, was in dieses Fach einschlägt, und empfiehlt sich einem hohen Adel und verehrlichen Publikum.

Amalie Stemmler, geb. Füller, neue Waldstraße Nr. 34.

Anzeige.

Langestraße Nr. 108, eine Stiege hoch, werden verschiedene Gemüse, sowie auch Zwiebeln, Salat u. s. w. um billigen Preis abgegeben.

Daguerreotyp-Bilder

in den verschiedensten Größen, namentlich auch für **Brochen, Medaillons und Ringe,**

in den verschiedensten **Nahmen** werden gefertigt von

Louis Raupp,

Ritterstraße Nr. 4,

der Müller'schen Hofbuchhandlung gegenüber.

Karl!

Anfang 8 Uhr.

Für's Andere ist gesorgt. R...straße Nr. 104.

3. Millway
Maximilian
Eberle, mostly
Guth...

juden Sinne

Annul. bay.

bay.

bay.

bay.

Bei **Müller & Gräff** dahier sind folgende Hauskalender eingetroffen:

Volksbote aus Baden	6 fr.
Heidelberger Volkskalender	6 fr.
Lahrer hinkende Bote	8 fr.
Lahrer Landbote	5 fr.
Rheinländischer Hausfreund	6 fr.
Freiburger Bote	7 fr.
Freiburger Volkskalender	4 fr.
Kalender für Zeit und Ewigkeit	9 fr.
Rastatter hinkende Bote	6 fr.
Gubitz Volkskalender	45 fr.
Nieritz Volkskalender	36 fr.

Außerdem sind sämtliche Lahrer, Rastatter und Mannheimer Wand-, Taschen-, Geschäfts-, Schreib- und Reisekalender, sowie elegante Damenkalender zu haben.

Todesanzeige.

Theilnehmenden Freunden und Bekannten widmen wir mit tiefem Schmerz die Anzeige, daß unser innig geliebter Gatte und Vater, groß. Expeditior **Adam**, gestern Morgen $\frac{1}{2}$ 9 Uhr nach 8 Monaten schwerem Leiden sanft in dem Herrn entschlafen ist. Er erreichte ein Alter von 46 Jahren 10 Monaten und 9 Tagen.

Wir bitten um stille Theilnahme.
Karlsruhe den 27. Januar 1853.

Die tiefgebeugte Wittwe
nebst 3 Kindern.

Eintracht.

Das costumirte Kränzchen findet **Freitag** den 4. Februar statt.
Anfang 7 Uhr.

Das Comite.

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. Hr. Grünfeld, Kfm. v. Ulm. Hr. Kelter, Kfm. v. Niesfeld. Hr. Stemle, Kfm. v. Bonndorf. Hr. Möhner, Part. v. Pforzheim. Hr. Wörner, Kfm. von Lindau. Hr. Spengler, Kfm. v. Goppingen.
Englischer Hof. Herr Holänder, Kfm. von Fürth. Hr. Schlembach, Kfm. v. Köln. Hr. Schüll, Partik. von Heilbronn. Hr. Bonn u. Hr. Albrecht, Kfl. v. Frankfurt. Hr. Mühlendach, Kfm. v. Höhr.
Erbprinzen. Hr. Graf v. Fugger v. München. Hr. Weis u. Hr. Schlumberger, Rent. v. Mühlhausen. Herr Frank, Kfm. v. Offenbach. Hr. Wolf u. Hr. Wendelsohn, Kaufl. v. Berlin. Frau Barrmin v. Bierce v. Neufchatel. Hr. Wendelstadt, Inspektor v. Köln. Hr. Patrick, Rent. aus Schottland.
Goldener Adler. Hr. Röhrig, Buchhdl. v. Koburg. Herr Steiner, Lithograph v. Frankfurt. Hr. Spinnstock, Kfm. v. Mainz.
Goldenes Kreuz. Hr. Gabriel, Kfm. v. Berlin. Hr. John, Kfm. von Leipzig. Hr. Lilienthal, Kfm. v. Fürth. Hr. Hirsch, Kfm. v. Mannheim. Hr. Tybisch, Kfm. von Offenbach. Hr. Esser, Kfm. v. Krefeld. Hr. Frank, Kfm. von Heidelberg.
Rastauer Hof. Hr. Marr, Kfm. v. Mannheim. Hr. Riechheimer u. Hr. Gutmann, Kfl. v. Gemmingen. Herr Kahn, Kfm. von Wimpfen. Herr Kirchheimer, Kfm. von

Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 30. Januar. 14. Abonnementsvorstellung. 1. Quartal. Neu einstudirt: **Die beiden Füchse.** Komische Oper in 2 Aufzügen, von Mehul.

Frankfurter Börse am 26. Januar 1853.

GELDSORTEN.					
GOLD.		SILBER.			
	fl.	kr.		fl.	kr.
Neue Louisd'or	—	—	Gold al Marco	380	—
Pistolen	9	44½	Preussische Thaler	1	45½
ditto Preuss.	9	56	5 Franken Thaler	2	21½
Holl. 10 fl. Stücke	9	50	Hochhaltig - Silber	24	31
Rand - Ducaten	5	37			
20 Franken - Stücke	9	28	DISCONTO		2 1/2
Engl. Sovereigns	11	50			

Witterungsbeobachtungen
im Großh. botanischen Garten.

27. Januar	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	— 2½	27" 7,5"	Df	hell
12 " Mitt.	+ 2	27" 8"	"	"
6 " Abds.	— 1	28" —"	"	"

Eisenbahnfahrten.

Winterdienst, vom 1. Oktober 1852 anfangend.

Ankunft in Karlsruhe		Abgang von Karlsruhe	
von Basel, Freiburg, Offenburg, Baden, Rastatt, Ettlingen:		nach Durlach, Bruchsal, Heidelberg, Mannheim:	
— Uhr	— Min. Morgens	6 Uhr	— Min. Morgens
10 " 1	" " "	10 " 10	" " "
1 " 58	" Nachm.	2 " 10	" " Nachm.
5 " 41	" Abends	5 " 50	" " Abends
9 " 54	" " "	— " —	" " "
von Mannheim, Heidelberg, Bruchsal, Durlach:		nach Ettlingen, Rastatt, Baden, Offenburg, Freiburg, Basel:	
— Uhr	— Min. Morgens	6 Uhr	10 Min. Morgens
9 " —	" " "	9 " 10	" " "
11 " 50	" " "	12 " —	" Mittags
5 " 16	" Abends	5 " 25	" " Abends
9 " 18	" " "	— " —	" " "

Berwangen. Hr. Weill, Kfm. v. Steinsfurth. Hr. Rosenfeld, Kfm. v. Hohenheim.
Ritter. Frau Wefer v. Horb. Hr. Haug, Bijoutier v. Pforzheim. Hr. Kour, Part. v. Heidelberg. Herr Kaiser, Part. v. Frankfurt. Hr. J. Barthold mit Fam. v. Ludesch. Hr. Stach mit Fam. v. Schlunz. Hr. S. Barthold mit Gat. v. Ludesch.
Römischer Kaiser. Hr. Gotterhoff, Kfm. v. Deuz. Hr. Hofmann, Part. v. Koblenz. Hr. Graff, Kaufm. von Kolmar. Hr. Schröder, Rent. v. Wien. Hr. Baron von Polin v. Breeslau.
Rothes Haus. Hr. Apfel, Vikar v. Hilsbach. Herr Ege, Handlungsreisender v. Inng. Hr. Dreifus, Kaufm. v. Germersheim.
Stadt Heidelberg. Herr Meier, Gastw. v. Wiesenthal. Hr. Baumann, Geometer v. Königsbach.
Waldhorn. Hr. Jungbäker, Kfm. von Köln. Herr Köberlin, Kfm. v. Immenstadt. Hr. Güstelberger, Kfm. v. Pflethesheim. Hr. Herdle, Dek. mit Gat. v. Siebbach.
Weißer Bär. Hr. Kirner, Kfm. v. Straßburg. Hr. Madon, Kfm. v. Basel. Hr. Christbaum, Brgmstr. von Dörtelbach. Hr. Debacher, Privat. v. Grafenhausen.
Zähringer Hof. Herr v. Löwenstein mit Gat. und Bed. a. Liesland. Hr. Richter, Part. mit Schwester von Stuttgart. Hr. Bechtold, Part. v. Hannover. Hr. N. Wolf, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Wirthenbacher, Kfm. v. Straßburg. Herr Gretsck, Kfm. v. Mannheim. Hr. A. Wolf, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Reißschneider, Kfm. v. Offenbach.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.

Inval.

Inval. Simplog.

Inval.

Inval.

Inval.

Inval.

Inval.

Inval.